

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 90 (1999)

Heft: 20

Rubrik: Neuerscheinungen = Nouveautés

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Neuerscheinungen Nouveautés

Erfolgskontrolle in der Energiepolitik: Weitere Energie-2000-Ergebnisse veröffentlicht

Das Bundesamt für Energie (BFE) lässt die Wirkungen energiepolitischer Massnahmen des Aktionsprogramms Energie 2000 regelmässig durch unabhängige Institute überprüfen. Die Untersuchungen helfen, Stärken und Schwächen auszuleuchten, bei allen Beteiligten Lernprozesse auszulösen und den Einsatz der vorhandenen Mittel zu optimieren. Das BFE veröffentlicht vier weitere solche Untersuchungen.

Die Publikationen sind in deutscher Sprache erschienen. Sie enthalten eine französische Zusammenfassung.

Energie 2000: Betrieboptimierung haustechnischer Anlagen

BHP, Beratung für Wissenschaft und Politik, Zürich; Vertrieb: BBL/EDMZ, 3003 Bern, Bestell-Nr. 805.513 d.

Das Energie-2000-Projekt «Betrieboptimierung haustechnischer Anlagen» will zu einem energetisch optimierten Betrieb von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage beitragen. Seine Mittel sind Information, Beratung, Ausbildung und Motivation. Die Autoren hatten drei der angebotenen Produkte einer Erfolgskontrolle zu unterziehen. Sie alle werden von den Adressaten grundsätzlich positiv beurteilt.

Die Hauswartkurse führen zu nachweisbaren Energieeinsparungen: Nach einem halbtägigen Kurs sind die Teilnehmer befähigt und motiviert, ihren Heizenergieverbrauch um durchschnittlich 5% zu senken.

Heizungs-Check-ups führen dank Sofortmassnahmen und nachfolgenden Optimierungen oft zu Energieeinsparungen. Zusätzlich zu den bisherigen lokalen und regionalen Anbietern von Check-ups sollten nun auch grosse Heizungsfirmen als Anbieter gewonnen werden.

Beurteilung der Organisationsstruktur und Leitung des Programms Energie 2000

Mundi Consulting AG, Bern; Vertrieb: Bundesamt für Energie, 3003 Bern, Telefon 031 322 56 33.

Das Aktionsprogramm Energie 2000 hat sich nach Ansicht der Autoren grundsätzlich bewährt. Die Stossrichtung soll mit einem Anschlussprogramm weiterverfolgt werden. Ebenso sollen die Freiwilligkeit des Programms und die

Ausrichtung auf definierte Zielmärkte fortgesetzt werden. Als Hauptproblem erscheint den Autoren die Parallelstruktur innerhalb des BFE. Die Projektstruktur sollte im Hinblick auf das Programm nach 2000 insgesamt vereinfacht und regional besser verankert werden. Freiwillige Massnahmen und Fördermassnahmen müssen besser integriert werden. Kritisiert werden die zu geringe Verbindlichkeit der freiwilligen Massnahmen, die fehlende Durchschlagskraft der Kommunikation und die zum Teil unbefriedigende Verankerung und Abgrenzung von Energie 2000 in den Märkten. Enthalten ist auch eine Stellungnahme des BFE.

SWISS MAP 100 Version 2.0

Schweizer Landeskarten
1:100 000 auf CD-ROM mit
erweiterten Anwendungsmöglichkeiten
und GPS-Interface

SWISS MAP 100, Version 2.0, Bundesamt für Landestopographie, Wabern; erhältlich im Buchhandel, in Papeterien und Multimedia-Shops. ISBN 3-302-06092-0, Fr. 198.-.

Die Landeskarten der Schweiz beinhalten eine Fülle von Informationen in grafisch ansprechender und gut lesbarer Form und geniessen nicht zuletzt deshalb weltweit ein hohes Ansehen. Diese Tradition wird in den neuen modernen Produkten weitergepflegt. Die SWISS MAP 100 enthält nebst der Landeskarte 1:100 000 auch grosse Teile von Frankreich, Deutschland, Italien, ganz Österreich und Teile von Tschechien sowie den Balkanstaaten im Massstab 1:1 Million.

Zusätzlich zu den Karten werden in der Version 2.0 neue Zusatzmöglichkeiten angeboten: neues Grafikmodul für individuelle Ergänzungen, Druck- und Exportfunktionen sowie eine GPS-Schnittstelle, mit welcher Daten eines GPS-Empfängers online angezeigt und gespeichert werden können. Ausserdem stehen zwei Datenbanken für die Ortsna-

mensuche auf den Karten sowie eine Anwenderdatenbank für das Speichern von eigenen Namen zur Verfügung. Ein Auswählen von verschiedenen Koordinatensystemen, Messen von Distanzen und Flächen und viele weitere Funktionen machen das Produkt für einen grossen Benutzerkreis zu einem unentbehrlichen Werkzeug. Die CD-ROM läuft unter Windows 3.1, 95/98/, NT4.0.

Evaluation der Strategie und Produkte des Ressorts Gewerbe von Energie 2000

Frohmut W. Gerheuser, Büro für Politikberatung und Sozialforschung, Brugg; Vertrieb: BBL/EDMZ, 3003 Bern, Bestell-Nr. 805.514 d.

Die bisherigen Arbeiten des Ressorts haben gezeigt, dass im Gewerbe relativ grosse Energieeinsparungen (bis 30%) möglich sind, die sich zudem häufig mit einfachen Mitteln erreichen lassen. Die Bereitschaft dazu beschränkt sich allerdings noch auf einen engen Kreis kostenbewusster und engagierter Betriebe. Insbesondere die Breitenwirkung, aber auch die Effizienz der Beratungsleistungen und ihre Wirksamkeit können und müssen noch gesteigert werden. Die meisten Gewerbebetriebe brauchen Anstösse von aussen und sind auf die spezialisierten Kenntnisse und die breiten Erfahrungen von Ingenieuren angewiesen.

Marktbeeinflussung durch das Programm Energie 2000

Prof. Dr. iur. Rolf H. Weber, Universität Zürich, und Dr. oec. publ. Jürg de Spindler, Zürich; Vertrieb: BBL/EDMZ, 3003 Bern, Bestell-Nr. 805.512 d.

Die Autoren haben untersucht, inwieweit das Programm Energie 2000 den Markt beeinflusst und die von

Installation: RADOX NN (FEO) 5 Min.
 RADOX XX 5 Min.
 RADOX XN-plus 180 Min.
 EMV: RADOX XNB 5 Min.
 Telefonie: Datarun FE 180 180 Min.
 Messen/Regeln/Steuern: RADOX MSR 5 Min.

Wir liefern Sicherheit ab Lager

Alle Typen sofort ab Lager lieferbar.
 Das HUBER+SUHNER Sicherheitsprogramm erfüllt die geltenden Brandschutzrichtlinien (VKF).
Bis 180 Minuten Funktionserhalt im Brandfall!
 Abgeschirmte Typen MSR, XNB und Datarun EMV-tauglich.



HUBER+SUHNER
 HUBER+SUHNER AG
 Bereich Energie und Installation
 CH-9100 Herisau
 Tel. +41 (0)71 353 41 11
 Fax +41 (0)71 353 46 20
 www.hubersuhner.com

staatlichen Förderungsprogrammen stets zu beachtenden Regeln zur Einhaltung der marktwirtschaftlichen Grundsätze respektiert. Gezielt ausgesuchte Fallbeispiele werden in einem ersten Schritt mit Hilfe des allgemeinen Marktmodells analysiert und hernach auf der Basis theoretischer, ökonomischer und rechtlicher Kriterien beurteilt. Zu diesen gehören die Wirkung und die Bedeutung der Massnahmen sowie formelle Aspekte des Verwaltungshandelns bzw. der Auftragsvergabe.

In den untersuchten Fallbeispielen zeigt sich, dass trotz einzelner ökonomischer und rechtlicher Grundsatzprobleme die Marktbeeinflussung durch die persuasiven Massnahmen insgesamt nicht sehr gravierend ist. Lediglich punktuell lassen sich kritische Aspekte feststellen, zum Beispiel bei finanziell geförderten Beratungsleistungen, die zu Folgeaufträgen führen können.

Energie-Informationssystem ENIS

Software MESAP zur Erstellung von energiewirtschaftlichen Statistiken

Prospekt mit Preisangaben erhältlich bei: VWEV-Verlag, Vertriebsabteilung, Rebstockstrasse 59, D-60326 Frankfurt am Main, Fax +49 69 6304-359, www.vwew.de

Der VWEV-Verlag gibt eine Software heraus, die für die neuen Herausforderungen im liberalisierten Markt zur operativen und strategischen Planung entwickelt wurde: das Planungsinstrument MESAP. Neben der Bereitstellung von umfangreichen energiewirtschaftlichen Statistiken in einem leistungsfähigen Informationssystem bietet MESAP verschiedene Planungsmodulare zur Erstellung von Energie-modellen, die methodisch auf den neusten wissenschaftlichen Verfahren der Systemanalyse basieren. Die zentrale Komponente der MESAP-Software ist das **Energie-Informationssystem ENIS**. Es zeichnet sich durch leistungsfähige Suchfunktionen und ei-

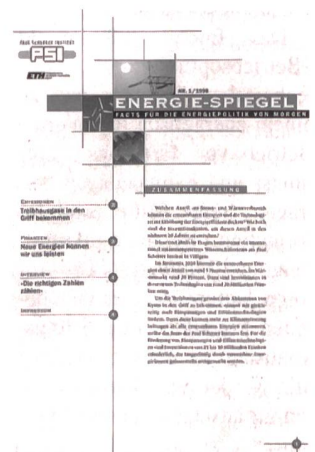
nen komfortablen Berichts-generator aus und wurde für den Aufbau von Energie- und Umweltinformationssystemen und zur Verwaltung und Veröffentlichung von Statistiken konzipiert. ENIS eignet sich zudem für den Aufbau von massgeschneiderten Management-Informationssystemen in EVU, um dort planungsrelevante unternehmerische Daten aus Technik, Buchhaltung und Vertrieb zentral zu verwalten und über das PC-Netzwerk oder das Intranet/Internet zur Verfügung zu stellen.

Energie-Spiegel

Facts für die Energiepolitik von morgen

Herausgeber: Paul Scherrer Institut PSI, 5232 Villigen PSI, Telefon 056 310 21 11, Fax 056 310 21 99, erscheint vierteljährlich.

Die jüngste Publikationsreihe aus dem Paul Scherrer Institut PSI liefert in leicht verständlicher Form fachliche Grundlagen und neue Erkenntnisse aus der am PSI mit grossem Erfolg betriebenen Analyse von Energiesystemen. Der Energie-Spiegel greift für die nationale Energiepolitik aktuelle Themen auf und beleuchtet sie aus wissenschaftlicher Sicht. Ziel ist das Präsentieren neutraler



Facts für die Energiepolitik von heute und morgen, als Entscheidungshilfe für Politik und Wirtschaft, für Energiefachleute und Interessierte.